

Bestand der Eiersammlung war sehr gering und zum Theil in defectem Zustande, wesshalb die Gründung derselben ebenfalls erst von der Umgestaltung des Museums an zu betrachten ist. Da ich bei meiner ersten Anwesenheit in Athen im Jahre 1858 die Lückenhaftigkeit dieser Sammlung sah, brachte ich bei meiner zweiten Reise nach Griechenland aus meiner grossen Sammlung eine Auswahl von beiläufig 900 Eiern mit, die ich theils selbst im Norden Europa's und in Deutschland gesammelt, theils aus anderen Gegenden aus guten Quellen erhalten hatte; dieselbe übermachte ich dem Museo, so dass zur Zeit über 1000 Exemplare vorhanden sind. Ende August und im September d. J., nach meiner Rückkehr vom Veluchi-Gebirge, habe ich die Eiersammlung systematisch aufgestellt, mit Etiquetten und Nachweis über Fundort etc. versehen.

Die ganze Sammlung zertheilte sich in drei, von denen die erste die in Griechenland gefundenen Eier enthält, die zweite die allgemeine oder Hauptsammlung, die dritte eine sogenannte Schausammlung ist. Beide ersten Sammlungen werden später in Glaskasten in einem dunkeln Schranke verwahrt und nur auf speciellen Wunsch den Naturfreunden gezeigt; die dritte für Studirende und das Publikum angefertigte enthält nur aus jedem Genus Eine hervorsteckende Species.

Die Sammlung der griechischen Eier werde ich etwas genauer anführen, als die beiden andern, da durch dieselbe zu gleicher Zeit die griechischen Brutvögel zur Kenntniss kommen. Oben an liegen 2 Eier von *Vultur fulvus*, die am 6. April 1861 vom Parnes-Gebirge eingeliefert wurden. Ein schönes Gelege von *Aquila fulva*, ebenfalls vom Parnes am 28. März d. J. gebracht; beide Eier tragen lilafarbige Schaaflenflecken, die rostrothen Flecken sind über die Eier vertheilt, stehen jedoch am spitzen Ende dichter. 1 *Aquila naevia* am 8. Mai 1859 und 1 *Aquila albicilla* von mir am 24. Februar d. J. in Akarnanien ausgehoben; 1 gestrecktes, fleckenloses, weisses Ei von *Circætos gallicus*, am 14. April 1859 am Parnes genommen; 3 *Falco peregrinus*, ein Gelege vom 28. März d. J., das zuletzt gelegte Ei ist einfarbig roth ohne die intensiveren Flecken; das beim Horste erlegte Weibchen steht in der Sammlung; 2 Gelege (6 Eier) von *Falco tinnunculus* aus der Attica; 2 *Falco cenchris* vom 7. und 25. Mai 1859 aus Akarnanien; 1 *Falco buteo* aus der Attica, 1 *Circus rufus* von mir am 16. April 1859 an den Seen von Vrachori gefunden. 2 *Strix bubo* vom 2. April d. J. aus dem Parnes; das eine Exemplar ist nicht rund, sondern scharf zugespitzt. 2 *Strix noctua* vom April d. J. aus der Attica, 2 *Strix scops* vom 24. und 29. Juni d. J. von mir vom Veluchi mitgebracht. 3 *Merops apiaster* aus Akarnanien, 5 *Lanius rufus* und 5 *L. minor*. 4 *Motacilla alba* von mir am Parnass und 5 *M. melanocephala* auf den Lagunen von Missolungi von mir aufgefunden. 9 *Anthus campestris* aus verschiedenen Gegenden, 4 *Saxicola oenanthe* von mir aus dem Parnass, 2 *S. rubicola* aus Attica. Von den Grasmücken